

brachte, und die Tatsache, daß das Werk schon eine mehrfache Übertragung in andere Sprachen erfuhr, erübrigen eine große Empfehlung dieser vom Verlag wiederum gut ausgestatteten und vom Verfasser bis ins einzelne bereicherten und um fünf neue Exkurse vermehrten Auflage. Mit einer sorgsam, verantwortungsbewußten Analyse der einschlägigen biblischen Berichte verbindet sich eine überragende Kenntnis und Berücksichtigung der gesamten Literatur, wobei sich immer wieder eine lebhaft und spannende Diskussion um das jeweilige Problem entwickelt, bei der auch die in Frage gestellte oder abgewiesene Meinung des anderen gut zu Worte kommt und gewürdigt wird. Für die Gründlichkeit und weitgreifende Erarbeitung des Materials ist neben dem sieben Seiten umfassenden bibliographischen Verzeichnis sehr aufschlußreich ein Blick in das Stellenverzeichnis (346-363), in dem uns neben dem NT und den ntl. Apokryphen in reicher Anführung die Werke von Flavius Josephus, Philo, die Traktate der Mischna, Tosephta, des Paläst. und Babyl. Talmud, die Midraschim und sonstigen Haggadawerke, sowie eine große Reihe der antiken heidnischen und altchristlichen Schriftsteller, dazu – was ja für das Thema sehr bedeutsam ist – die Quellenwerke für das römische Recht begegnen.

Die neuen fünf Exkurse tragen als Titel: Exk. II: Die »Diener« des Synedrums; Exk. X: Zur Chronologie des Pilatus; Exk. XII: Die Rolle des Herodes Antipas bei der Verurteilung Jesu; Exk. XV: Hat Pilatus das Bema bestiegen?; Exk. XVII: Die Grabberichte des Markusevangeliums. Letzterer Exkurs ist ein Zusatz zu dem nunmehr neu eingefügten, sehr interessanten Abschnitt: Die Grablegung (282-299), der das Buch wesentlich bereichert. Man kann nur wünschen, daß auch die Neuauflage dieses Standardwerkes im wahren Sinn des Wortes Eingang findet in die Bücherei eines jeden Theologen, ob er der Wissenschaft dient oder der unmittelbaren Seelsorge. An diesem Buch kann sich auch das Vertrauen zur exegetischen Wissenschaft stärken. Man sollte es vor allem auch den gebildeten Laien zugänglich machen.

Eichstätt
Josef Kürzinger

Blinzler, Josef, *Der Prozeß Jesu*. Das jüdische und das römische Gerichtsverfahren gegen Jesus Christus auf Grund der ältesten Zeugnisse dargestellt und beurteilt. Dritte, stark vermehrte Auflage. Regensburg, F. Pustet, 1960. Gr.-8°, 375 S. – Ln. DM 18,—; kart. DM 15,50.

Die von den verschiedensten Richtungen kommenden und mit Recht auf das Umschlagblatt dieser Neuauflage gedruckten begeisterten Stimmen, die schon die erste Auflage